

Anreise Sangerhausen mit der Bahn

aus Richtung Magdeburg
Anreise alle zwei Stunden mit dem RE 10.

aus Richtung Leipzig / Halle (Saale)
Anreise nach Lutherstadt Eisleben und Sangerhausen stündlich mit dem RE 5 bzw. der S10 ab Leipzig (Umsteigen in Halle) und dem RE 9 bzw. der RB 75 ab Halle (Saale). Am Sonntag verkehrt zusätzlich der RE 14 Leipzig – Halle – Stolberg ohne Umsteigen.

aus Richtung Erfurt
Anreise nach Heldrungen und Sangerhausen stündlich mit dem RE 10 bzw. der RB 50. Anschluss von Erfurt in Richtung Lutherstadt Eisleben am Sonntag nur alle zwei Stunden. Anreise nach Sondershausen stündlich mit dem RE 5 bzw. der RB 45.

aus Richtung Kassel / Nordhausen
Anreise mit dem RE 9 ab Kassel sowie zusätzlich mit der RB 75 ab Nordhausen.

Anreise Sangerhausen mit dem PkW

aus Richtung Leipzig / Halle, Magdeburg und Kassel / Nordhausen
Anreise über die A 38, Ausfahrt 13 Berga-Kelbra, Ausfahrt 16 Sangerhausen-West oder Ausfahrt 19 Eisleben.

aus Richtung Erfurt
Anreise über die A 71 / B 176 / B 86 nach Heldrungen oder über die B 4 nach Sondershausen.

Busverbindungen

Die Busse fahren direkt vor dem Bahnhof Sangerhausen ab – jeweils im Stundentakt, ausgerichtet auf die Ankunft der Züge aus Halle und Nordhausen, beginnend ab 8.45 Uhr. Der letzte Bus fährt um 16.45 Uhr ab. Die Busse fahren in der einen Stunde in Uhrzeigerichtung, in der anderen entgegengesetzt, sodass alle zwei Stunden ein Bus in die gleiche Richtung fährt.

Anschlussmöglichkeiten

Am Bahnhof Heldrungen besteht die Möglichkeit des Überganges von und zu den Zügen in Richtung Erfurt.

In Bad Frankenhausen (Busbahnhof) haben Sie um 11.30 Uhr, 14.30 Uhr, 16.25 Uhr und 18.25 Uhr Anschluss zum Linienbus nach Sondershausen.

Vom Bahnhof Sangerhausen haben Sie die Möglichkeit, mit einem Shuttlebus zum Schaubergwerk nach Wettelrode zu fahren.

Der letzte Bus zur Weiterfahrt mit der Bahn in Richtung Halle kommt gegen 20.00 Uhr an.

Nutzen Sie auch die Möglichkeit, in Eisleben aus dem Zug auszusteigen, um der Lutherstadt einen Besuch abzustatten – hier hält der Zug fast im 30-Minuten-Takt in jede Richtung.

Preis einer Rundtour-Tagesfahrkarte beträgt 3,- €. Eintrittspreise sind nicht enthalten.



»Luther und Barbarossa auf 48h-Tour« zwischen Südharz und Kyffhäuser

Am 15. und 16. August zeigt die Region um den Kyffhäuser alles, was sie zu bieten hat – und Sie können dabei sein!

Lassen Sie Ihr Auto zu Hause und begleiten Sie uns an diesem Wochenende auf einer Entdecker-Bus-Rundreise zwischen Sangerhausen und Wiehe, Heldrungen und Kelbra, besuchen Sie gemeinsam mit uns die Schlösser Allstedt und Wallhausen, das Kloster Donndorf und lassen Sie sich von regionalen Köstlichkeiten verwöhnen. Eine weitere Auswahl von Highlights finden Sie nebenstehend und auf der Rückseite.

Wenn Sie jetzt einwenden, dass die Zeit nicht reicht, um dies alles zu erleben – bleiben Sie über Nacht. Gute und auch günstige Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie überall in der Region. Der Bus fährt an beiden Tagen – immer stündlich ab Bahnhof Sangerhausen. In der einen Stunde im Uhrzeigersinn, in der nächsten entgegengesetzt. Entdecken Sie unsere Region auch über die Rundtour hinaus und nutzen Sie die Anschlussmöglichkeiten. So wird es eine Stichfahrt zum Schaubergwerk Wettelrode geben, ab Bad Frankenhausen wird der Linienverkehr in die Musik- und Bergstadt Sondershausen verstärkt, denn der Besuch des Schlossmuseums mit der Goldenen Kutsche, aber auch eine Einfahrt ins Kalibergwerk (heute Museum) lohnen sich. Ebenso wird ab Sangerhausen ein Linienverkehr nach Wippra fahren, die „Wipperliese“ als auch die Wippraer Rodelbahn garantieren für Spaß – nicht nur an diesen beiden Tagen.

In allen Bussen werden Gästeführer dabei sein, die Ihnen die Geschichte der Region erläutern und die spannendsten Ziele vorstellen. Die Tagesfahrkarte kostet 3,- € und berechtigt zum mehrmaligen Ein- und Aussteigen auf der Rundtour. Denn immer, wenn Sie Lust haben, etwas zu besichtigen, können Sie nach zwei Stunden in derselben Richtung weiterfahren. Die Busse fahren ab 8.45 Uhr ab Sangerhausen, ein Zu- bzw. Ausstieg ist auch am Bahnhof Heldrungen möglich. In Sangerhausen haben Sie die Möglichkeit, sich an einem Infostand im Bahnhof über die Route umfassend zu informieren – dort wird es auch Flyer mit allen Informationen geben. Neben Sangerhausen als Startpunkt der Rundtour gitb es auch in Heldrungen die Möglichkeit, von der Bahn auf den Bus oder umgekehrt umzusteigen. Wer „Luthers Stadt“ erleben möchte, macht Station im nahe gelegene Eisleben. Am Bahnhof erwartet sie ein Infostand der Tourismusinformation – hier werden Stadtrundgänge und Besichtigungstouren angeboten.



Highlights auf der »48h-Tour« am 15. / 16.08.2009

Schloss Wallhausen – ein Ort für moderne Kunst

Schon im 9. Jahrhundert befand sich ein karolingisches Heerlager in Wallhausen, aus dem später eine Königspfalz errichtet wurde. Der erste deutsche König Heinrich I. heiratete hier im Jahre 909 Mathilde von Ringelheim. Ihr gemeinsames Kind wurde 962 in Rom als Otto der Große zum ersten Kaiser des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation gekrönt. Ein geschichtsträchtiger Ort, der heute ein kreatives Zentrum der modernen Kunst geworden ist. Innerhalb des Schlosses oder im Schlosspark werden Werke zeitgenössischer Künstler im Einklang mit der Natur präsentiert. Gegenwärtig stellen die Preisträger der HypoBank ihre Werke aus.

Goethe Schokoladenmanufaktur Bad Frankenhausen

In der Schokoladenstube erfahren Sie, wie aus Kakaobohnen zartschmelzende Schokoladen und Pralinen entstehen oder warum Schokolade glücklich macht. Erleben Sie live, wie Schokolade veredelt wird, schauen Sie zu, wie Pralinen mit der Hand hergestellt werden und genießen Sie Schokolade in ihrer vollendetsten Form. Sie können den Chokolatier bei der Herstellung der kleinen Kunstwerke beobachten. Sie erfahren alles Wissenswerte über Kakao und Schokolade – und auch warum für die Schokoladenmanufaktur der Name des größten deutschen Dichters ausgewählt wurde.

Kelbra lädt zum Feiern ein

Natürlich wird es wie jeden Sonnabend in Kelbra auf dem Marktplatz den beliebten Bauernmarkt geben, doch zusätzlich haben sich die Kelbraer einiges einfallen lassen, um ihre Gäste zu begeistern.

Königspfalz Tilleda

Die Königspfalz Tilleda diente vom 9. bis zum 13. Jahrhundert als Aufenthaltsort für Kaiser und Könige. Sie gilt momentan als die einzige vollständig ausgegrabene Pfalz Deutschlands und ist heute ein malerisch gelegenes archäologisches Freilichtgelände zu Füßen des Kyffhäusers. Doch nicht nur das – „Zu Tisch bei Martin Luther“ erwartet Sie an diesem Wochenende die Autorin des gleichnamigen Begleitbuchs zur Landesausstellung „Fundsache Luther“ und lässt Sie in Ihre Töpfe schauen. Sie können natürlich auch einfach in eine Rüstung eines der Krieger Barbarossas schlüpfen und die Archäologen der Königspfalz mit ihren Fragen löchern. Auf die Kinder warten nicht nur interessante Entdeckungen auf dem archäologischen Ausgrabungsplatz: Mittelalterliche Spiele oder die Jagd auf den Platzhirsch Odoaker gibt es auch. In der Schmiede glüht die Esse – hier kann jeder mal den Hammer schwingen, aber sicher wollen einige auch der Glasperlenmacherin zuschauen, wie ihre Kunstwerke entstehen – oder wollen Sie es selbst probieren?

Donner über Allstedt

An diesem Wochenende erwartet Sie das 3.Böllerschützentreffen der Schwarzpulververbände aus ganz Deutschland auf Burg und Schloss Allstedt. Die Pflege dieses lauten Brauchtums ist natürlich nicht nur Sache der beteiligten Schützenvereine. Diesmal wird sich August der Starke, Kurfürst von Sachsen, König von Polen, mit Gefolge die Ehre geben, auf Burg und Schloss Allstedt seine königliche sächsische Artillerie zu inspizieren. Um 10.00 Uhr wird es auf dem Marktplatz von Allstedt mit einem Salut beginnen – dieser erste Tag endet mit einem gemeinsamen Nachtböllern gegen 21.00 Uhr. Am nächsten Tag wird ebenfalls nochmals kräftig geböllert, bevor dann gegen 13.00 Uhr die Teilnehmer verabschiedet werden.

Kultur mit Pfiff – die Modellbahn Wiehe

Eisenbahnfans aufgemerkt – eine der größten Modellbahnanlagen ist in Wiehe zu besichtigen. So zeigt die Thüringen-Anlage mit 50 m Länge und 10 m Breite die Region zwischen den Bahnlinien Eisenach-Erfurt-Weimar im Süden und Leinefelde-Nordhausen-Blankenheim im Norden. Doch das ist noch nicht alles: Reisen Sie mit dem Orient-Express, besuchen Sie den Harz mit der Eisenbahn oder fahren Sie quer durch die USA. Anschließend sei Ihnen der Besuch der Terrakotta-Armee des ersten chinesischen Kaisers im Maßstab 1:2,5 empfohlen. Alle Ausstellungsflächen sind barrierefrei und überdacht, so dass auch bei Regenwetter der Spaß garantiert ist.

Lutherstadt Eisleben

Eisleben ist Geburts- und Sterbeort Martin Luthers. Die Stadt pflegt mit Stolz das Andenken an ihren größten Sohn. Wir laden Sie zu einem Besuch der Lutherstätten und Kirchen ein, die eng mit dem Leben und Wirken Luthers verbunden sind. Der „Lutherweg Eisleben“ verbindet die historischen Lutherorte, wie das Luthergeburtshausensemble, die St. Petri-Pauli-Kirche, den Marktplatz mit Lutherdenkmal und historischem Rathaus, die St. Andreaskirche, das Museum Luthers Sterbehause und die St. Annenkirche. Entlang des Weges finden Sie darüber hinaus inszenierte „Lutherthemen“, die zum Entdecken und Erleben einladen. Tolle Programangebote stehen für Sie bereit – ein Höhepunkt am 15.08. und 16.08. wird das mittelalterliche Markttreiben rund um die St. Andreaskirche mit hunderten Mitwirkenden sein.

EUROPA-ROSARIUM Sangerhausen

Erleben Sie den Blütenzauber des EUROPA-ROSARIUMS, der größten Rosensammlung der Welt. Sie beherbergt mehr als 8.300 Rosensorten und -arten. Die Vielfalt der Königin der Blumen, vom Altertum bis zur Moderne, wird in einem 13 Hektar großen Rosenpark besonderer Art präsentiert. Eine einmalige, geordnete Sammlung, von Fachleuten in 100 Jahren zusammengestellt, gewährt Wissenschaftlern, Züchtern und Rosenfreunden Einblick in die Entwicklungsgeschichte der Rose.

Schaubergwerk und Bergbaumuseum Röhrigschacht Wettelrode

Entdecken Sie die Welt UNTER TAGE – ein Ausflug in fast 300 m Tiefe. Der Röhrigschacht befindet sich inmitten der historischen Bergbaulandschaft des südöstlichen Harzvorlandes. Im untertägigen Schaubergwerk können die Besucher mit einer originalen Schachtförderanlage 283 m tief in den Schacht einfahren. Mit einer Grubenbahn geht es dann über 1.000 m in ein Abbaufeld des 19. Jahrhunderts, wo anhand von Schauobjekten die Abbauentwicklung von den Anfängen bis zur Neuzeit vorgeführt und erläutert wird. Die extrem niedrigen Abbaue von 40 bzw. 80 cm lassen die schwere körperliche Arbeit der Bergleute nachvollziehen. Das übertägige Museum zeigt Ausstellungen zur Entstehung der Lagerstätte, zur Geologie und Mineralogie sowie die 800-jährige Geschichte des Kupferschieferbergbaus.



Informationen und Übernachtungsmöglichkeiten

Angebote, Beratung und Buchungen unter:

Tourist-Information Sangerhausen
Markt 18 · 06526 Sangerhausen
Tel.: 0 34 64 / 1 94 33 · Fax: 0 34 64 / 51 53 36
info@sangerhausen-tourist.de · www.sangerhausen-tourist.de

Tourist-Information Lutherstadt Eisleben e.V.
Hallesche Straße 4 · 06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 0 3475 / 602124 · Fax: 0 3475 / 602634
info@eisleben-tourist.de · www.eisleben-tourist.de

Tourist-Information Bad Frankenhausen
Anger 14 · 06567 Bad Frankenhausen
Tel.: 03 46 71 / 71 717 · Fax: 03 46 71 / 71 719
info@kyffhaeuser-tourismus.de · www.kyffhaeuser-tourismus.de

Wir sind für Sie da und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Sponsoren

Bei uns geht das!

»Luther und Barbarossa auf 48h-Tour«

15. / 16.08.2009



Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Keine Gewähr für die Angebote. Bildautoren: Fotoarchiv Rosenstadt Sangerhausen, H. Kolbe, DB AG/Stefan Klarner & DB AG/Ralf Braum.

Busroute – Rundtour Sangerhausen

Sangerhausen

Rosarium: 2 x täglich Führungen, So: Stadt- und Kirchturmführung
Spengler-Museum (Sonderöffnungszeiten 10.00 - 18.00 Uhr)
Sonderausstellung „mops mobil – wie der Hund die Welt bewegt“, Mammutskelett
2 x täglich (10.00 und 14.00 Uhr) **geführte Wanderung im Biosphären-reservat** vom Bahnhof Sangerhausen zum Aussichtsturm Moltkewarte (ca. 3 km), am Aussichtsturm ist ein Imbiss möglich.
Klettern im Kletteratelier Sangerhausen – Alpenverein Südharz Sangerhausen
4-Erlebnis-Radtouren – erleben Sie die Region Sangerhausen und Umgebung mit regionalen Genüssen und kulturellen Sehenswürdigkeiten

Allstedt

Burg- und Schlossmuseum Allstedt
Am 15.08. um 11.00 Uhr **Eröffnung des Böllerschützentreffen**, buntes Programm und Live-Musik; 21.00 Uhr gemeinsames Nachtböllern
Am 16.08. 10.00 - 13.00 Uhr Salvenfeuer aller Geschütze
Kräuterhexe Tilly Erlebnisgastronomie & Hexenspaß (11.00 - 18.00 Uhr)
Ab 10.00 Uhr Führung durch die **historische Stadtmühle** (bitte anmelden unter: 034652-12399, Gruppenanmeldungen möglich)
Mühlencafé geöffnet

Roßleben

Heimatverein Roßleben e.V., Museum „Heimathaus“ Das „Heimathaus“ ist ein besonderes Baudenkmal. In seinen Ursprüngen reicht es bis in die Zeit vor dem 30-jährigen Krieg zurück
Am 15. und 16.08. gibt es selbstgebackenen Kuchen und Führungen durch das Heimat-stübchen; **Besichtigung der Klosterschule** und Park sowie Klosterarchiv

Wiehe

„Kultur mit Pfiff“ Modellbahn Wiehe / weltberühmte Terrakotta-Armee aus China; täglich zwischen 10.00 - 18.00 Uhr, weltweit einzigartige Modellbahnanlagen in allen Spurgrößen – ein MUSS für alle Eisenbahnfreunde, Besichtigung des Ranke-Museums – Museum einer Thüringer Gelehrtenfamilie
Stadtführung mit Besuch der St. Bartholomäus-Kirche, der Radwege-Kirche St. Ursula und des Heimatmuseums „Alte Schule“ (ca. 80 Minuten)
Start: Marktplatz Wiehe – an beiden Tagen gegen 11.00 Uhr

Donndorf

Führungen durch die Klosteranlage und Klosterkirche, Vortrag zum Klosterleben, Verköstigung in der Klosterschänke (Ländliche Heimvolkshochschule), Tanz im Innenhof (Salsatanzgruppe)

Bretleben

Ehrich's Hof – Sammlungen zur Alltagsgeschichte - mit Fahrradverleih, Führungen durch die Sammlungen, Kaffee und hausgebackener Kuchen in der Gaststätte, Besichtigung des Kräutergartens, Verarbeitung in der Apotheke aus dem 18. Jahrhundert;
St. Johanniskirche zu Bretleben; Besichtigungen im Außenbereich, Erläuterung über Entstehung und Geschichte

Braunsroda

Altes Rittergut Braunsroda - Führungen durch den historischen Gutshof und Gutshaus von 1722; selbstgebackener Thüringer Blechkuchen

Heldrungen

Wasserburg - Besichtigung
Ev. Luth. Golgathakirche Heldrungen – Die Ev. Luth. Golgathakirche im neuromanischen Stil, vor 125 Jahren geweiht, ist einem Seitenschiff des Naumburger Doms nachgestaltet. Am 15. und 16.08. 10.00 - 18.00 Uhr offene Kirche für Besichtigung, Stille und Gebet; Sonntag 16.08. 11.00 Uhr Gottesdienst nach Luthers Deutscher Messe

zurück nach Sangerhausen

Wallhausen

Theaterstück „Hochzeit Mathilde und Heinrich“ – Gruppe Tempus Saltus, **Kunstaussstellung** – Preisträger der HypoBank
Ritteressen, Ausstellung „1.100 Jahre Heinrich und Mathilde“

Brücken

Kirchenbesichtigung in Brücken

Tilleda

Königspfalz Freilichtmuseum
Streuobstzentrum Tilleda mit eigenem Hofladen, ab 10.00 Uhr Führung durch den Sortengarten und die Streuobstwiesen, Hofladen geöffnet – vielfältige Verarbeitungsmöglichkeiten und regionale Produkte, hausgebackener Obstkuchen und Schwarzbierfleisch in Sauerkirchsoße

Kelbra

Bauernmarkt in Kelbra am 15.08. – Ländliches Markttreiben mit Erzeugnissen der Region
Kellerbesichtigungen am 16.08. – Brauereikeller, Burgkeller
An beiden Tagen Führungen durch das **Heimatmuseum** (Knopfstellung), Besichtigung des vor 155 Jahren gegründeten Kindergartens
Stadt- und Kulturführungen Einblicke ins Vereinsleben
Veranstaltungen am Stausee Kelbra Besichtigungen
Hotel „Sachsenhof“ mit regionaler Küche
z.B. Aschkuchen, Zippelbrühe, Rostbrätl

Kyffhäuser-Denkmal

Größtes Denkmal Thüringens mit Reiterstandbild von Kaiser Wilhelm I. und Barbarossafigur, Reste der alten Reichsburg Kyffhäuser (Unterburg, Barbarossaturm, tiefster Burgbrunnen der Welt), 9.30 - 18.00 Uhr geöffnet, jeweils 30 min. nach Busankunft öffentliche Führung

Rottleben / Barbarossahöhle

Europas einzige Schauhöhle im Anhydritgestein – täglich geöffnet, 10.00 Uhr (erste Führung) bis 17.00 Uhr (letzte Führung)

Bad Frankenhausen

Panorama-Museum – Erleben Sie ein Museum, das bis zum 11. Oktober ganz im Zeichen von Werner Tübke steht. Die Sonderausstellung „Werner Tübke – das Monumentalwerk“ bietet einen Einblick in die Entstehungsgeschichte des Panoramagemäldes. Das Monumentalgemälde mit den Abmaßen von 14 Metern Höhe und 123 Metern im Umfang bietet den krönenden Abschluss Ihres Besuchs
Naturerlebnis pur – Individuelle Wanderung vom Stadtpark, Sie folgen dem ausgeschilderten „Wilhelmsstieg“ zur Naturparkstation, in der Naturparkstation Natur erleben mit allen Sinnen mit einem kleinen Quiz, anschließend individuelle Rückwanderung
Goethe-Schokoladenmanufaktur – hier erfahren Sie, wie Schokoladen und Pralinen entstehen
Restaurant und Café „Schwan“ (Erfurter Str. 9) bietet an beiden Tagen 11.00 - 23.00 Uhr hausgebackene Kuchen und Torten, Kaffee- und Eisvariationen, Sommerwein und „Frankenhäuser Flammkuchen“
Kur-Café am Anger
Am 15.08. gastronomischer Abend mit verschiedenen Cocktails

Am Heldrunger Bahnhof besteht die Möglichkeit der Bahnverknüpfung von und nach Erfurt

Shuttlebus Wettelrode

Sangerhausen

Möglichkeit mit Rundtour-Tagesfahrkarte Verbindung von / nach Wettelrode mit Shuttlebus

Wettelrode

Schaubergwerk „Röhrigschacht“ – Schacktkuchenfest, Seilfahrten, Wanderungen in die nähere Umgebung, Geführte Wanderung Altbergbaulehrpfad vom Röhrigschacht bis zum Kunstteich
Informationsstand über die Südharzer Karstlandschaft (Karstverein, Rosenstadt GmbH)

Linienbus Sondershausen

Bad Frankenhausen

Möglichkeit der Linienbus-Verbindung von / nach Sondershausen
In Bad Frankenhausen (Busbahnhof) haben Sie um 11.30 Uhr, 14.30 Uhr, 16.25 Uhr und 18.25 Uhr Anschluss zum Linienbus nach Sondershausen

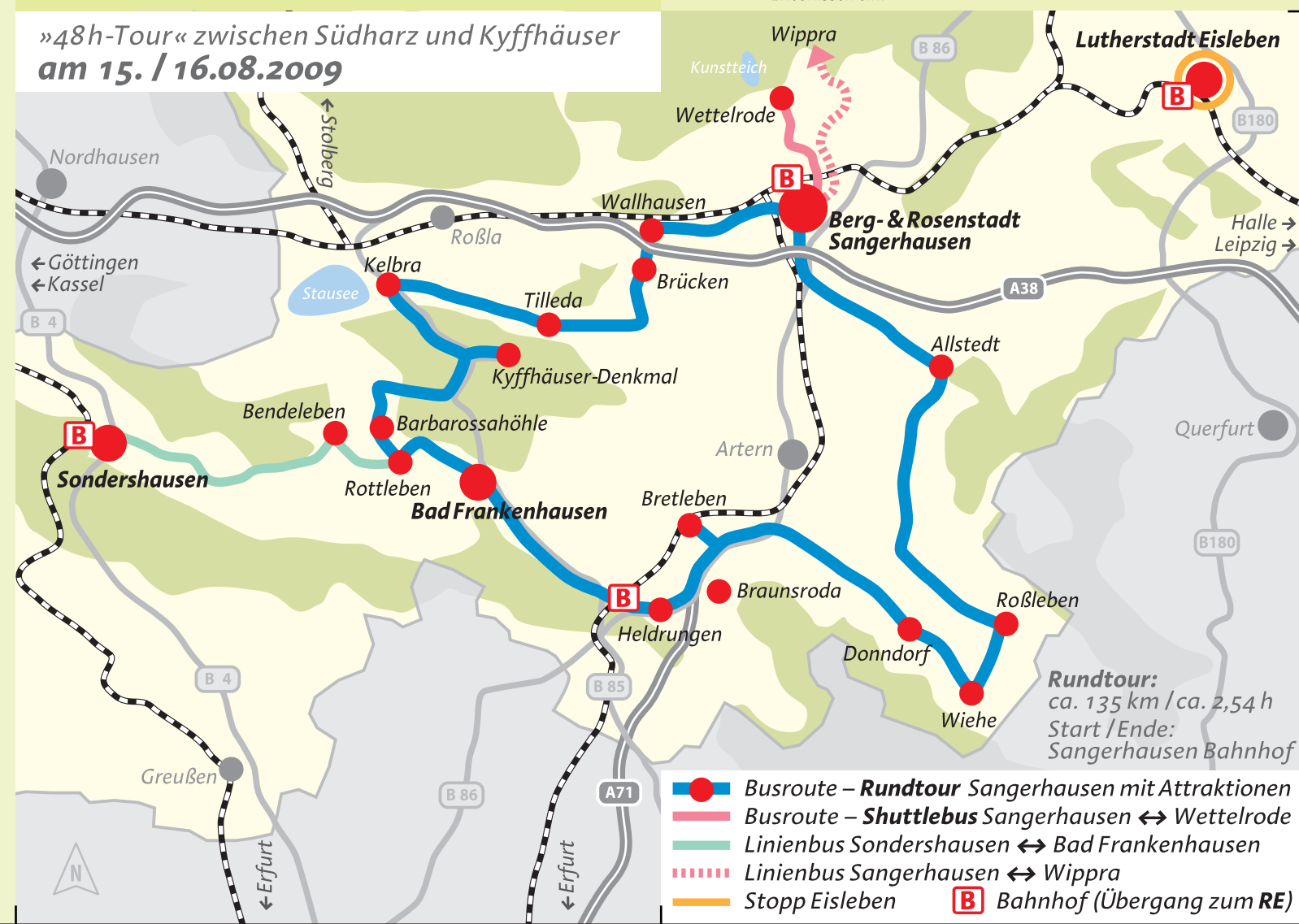
Bendeleben – Busanbindung Bad Frankenhausen / Sondershausen

Natur- und Kräutergarten Bendeleben
Über 300 Kräuterarten, stündliche Führungen durch den Garten
Parkfest in Bendeleben – Friesenpferdeshow auf der Festwiese, mit Abendprogramm unter Flutlicht
Oldtimertreffen der Traktoren vor dem Park

Sondershausen

Open Air „Puhdys – 40jähriges Bühnenjubiläum“
Am 15.08. von 19.00 - 01.00 Uhr auf dem Lohplatz Sondershausen

»48h-Tour« zwischen Südharz und Kyffhäuser am 15. / 16.08.2009



Stopp Lutherstadt Eisleben

Lutherstadt Eisleben

Mittelalterliches Markttreiben rund um die St. Andreaskirche mit hunderten Mitwirkenden, am 15.08. von 11.00 - 01.30 Uhr, am 16.08. von 11.00 - 16.00 Uhr

Stadt- und Sonderführungen

Samstag 15.08.
11.00 Uhr **Rundgang mit Schulmeisterin „Else“**
Treffpunkt: Tourist-Information

14.00 Uhr **Rundgang durch die historische Innenstadt**
Treffpunkt: Markt (Rathaus)

10.00 Uhr / 12.00 Uhr / 14.00 Uhr **Führung im Luthergeburtshausensemble**, Treffpunkt: Tourist-Information

20.00 Uhr **Nachtwächter „Ambrosius“ führt durch die historische Altstadt**, Treffpunkt: Lutherdenkmal

Sonntag 16.08.
11.00 Uhr **Spaziergang auf dem Lutherweg** (Führung im historischen Kostüm), Treffpunkt: Tourist-Information

14.00 Uhr **Rundgang durch die historische Innenstadt**
Treffpunkt: Markt (Rathaus)

10.00 Uhr / 12.00 Uhr / 14.00 Uhr **Führung im Luthergeburtshausensemble**, Treffpunkt: Tourist-Information

Restaurants und Café's der Altstadt laden die Gäste der „Luther und Barbarossa auf 48h-Tour“ zu besonderen kulinarischen Erlebnissen ein.

Rundtour: ca. 135 km / ca. 2,54 h
Start / Ende: Sangerhausen Bahnhof

● Busroute – Rundtour Sangerhausen mit Attraktionen
● Busroute – Shuttlebus Sangerhausen ↔ Wettelrode
● Linienbus Sondershausen ↔ Bad Frankenhausen
● Linienbus Sangerhausen ↔ Wippra
● Stopp Eisleben
B Bahnhof (Übergang zum RE)